



Jahrespressekonferenz

Bundesverband der Deutschen
Volksbanken und Raiffeisenbanken

Frankfurt/Main, 7. März 2023

GENOSSENSCHAFTSBANKEN MIT OPERATIV GUTEM ERGEBNIS

Zinsüberschuss*

17,7

+8,2 %

Provisionsüberschuss*

6,3

+2,1 %

Teilbetriebsergebnis*

8,1

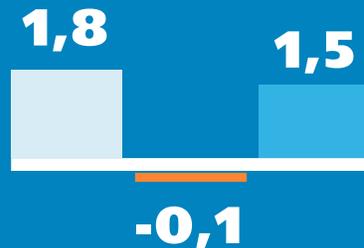
+12,5 %

* Alle Angaben in Milliarden Euro

VOLKSWIRTSCHAFTLICHES UMFELD BLEIBT DURCH INFLATION BELASTET

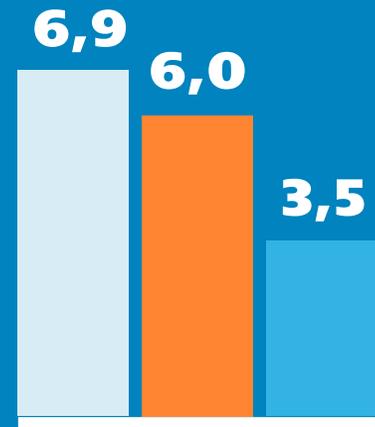
REALES WIRTSCHAFTS- WACHSTUM

in %



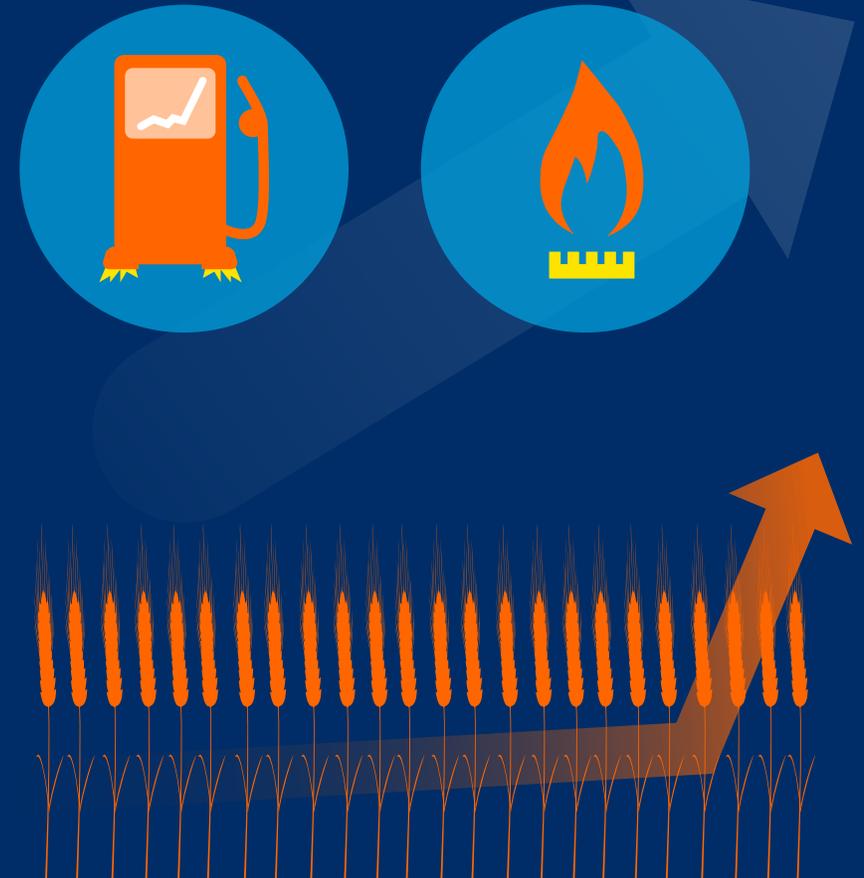
INFLATION

in %

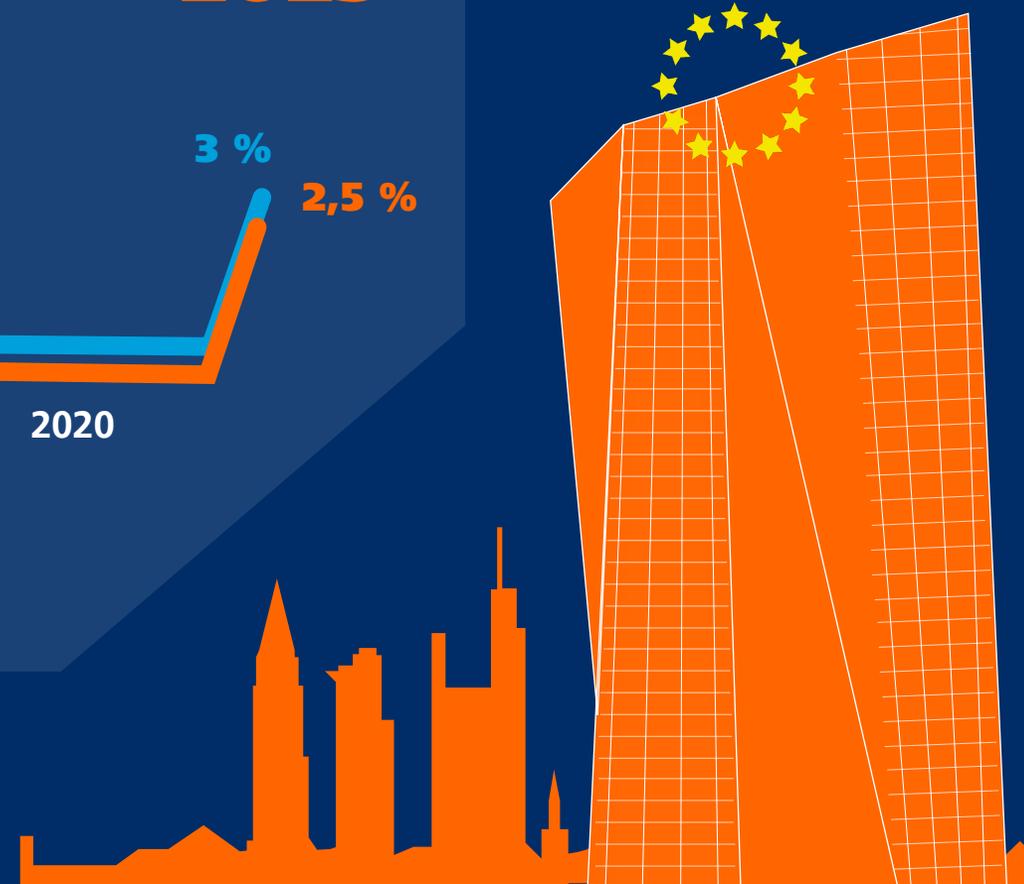
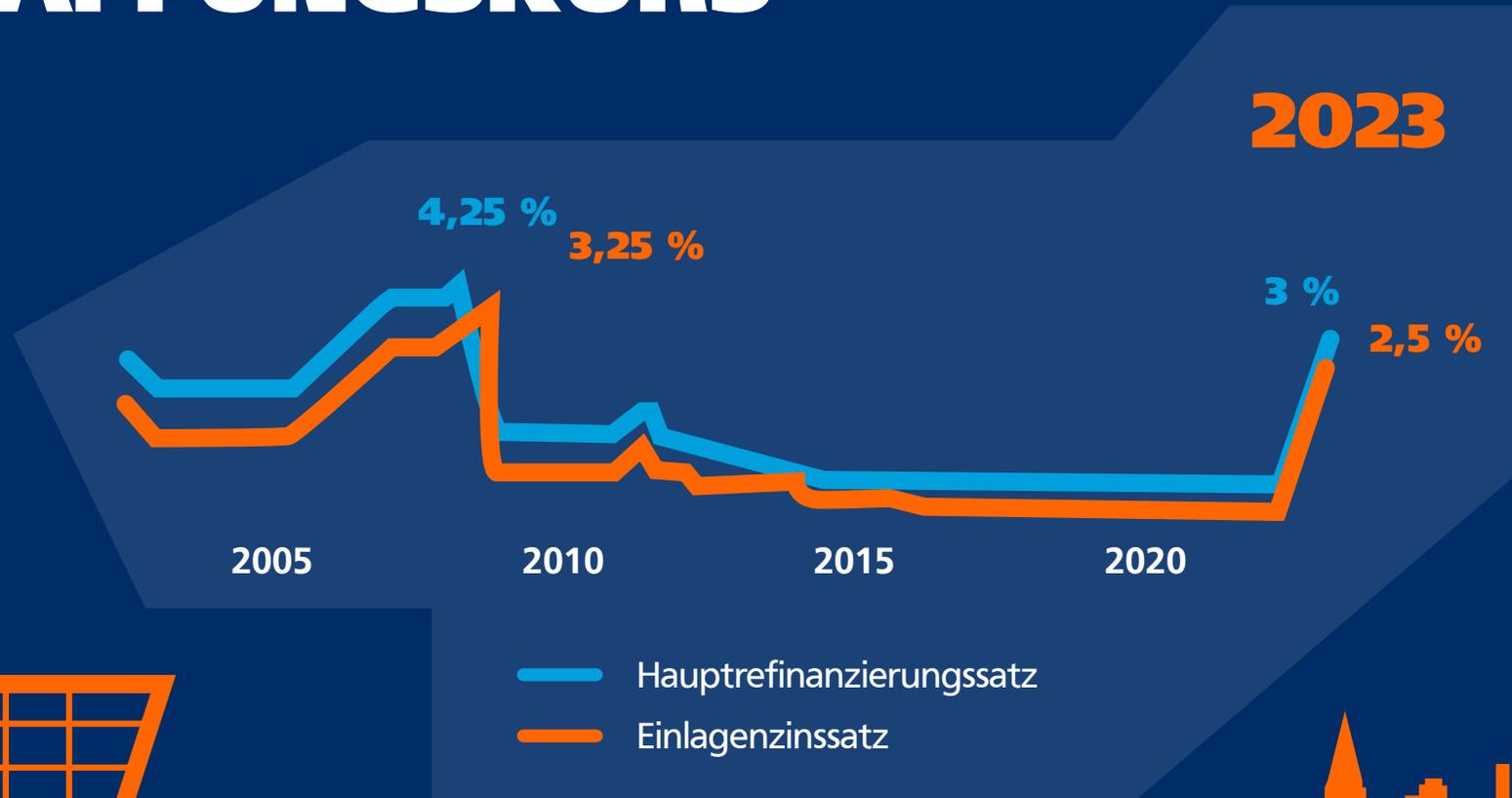


2022 2023* 2024*

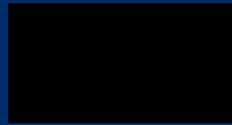
* BVR-Prognosen Stand Februar 2023



EZB BLEIBT AUF STRAFFUNGSKURS



DEUTSCHLAND BRAUCHT MEHR TEMPO!



Investitionstätigkeit des
privaten Sektors stärken



Internationale Wettbewerbsfähigkeit der
deutschen Industrie und des Mittelstandes sichern

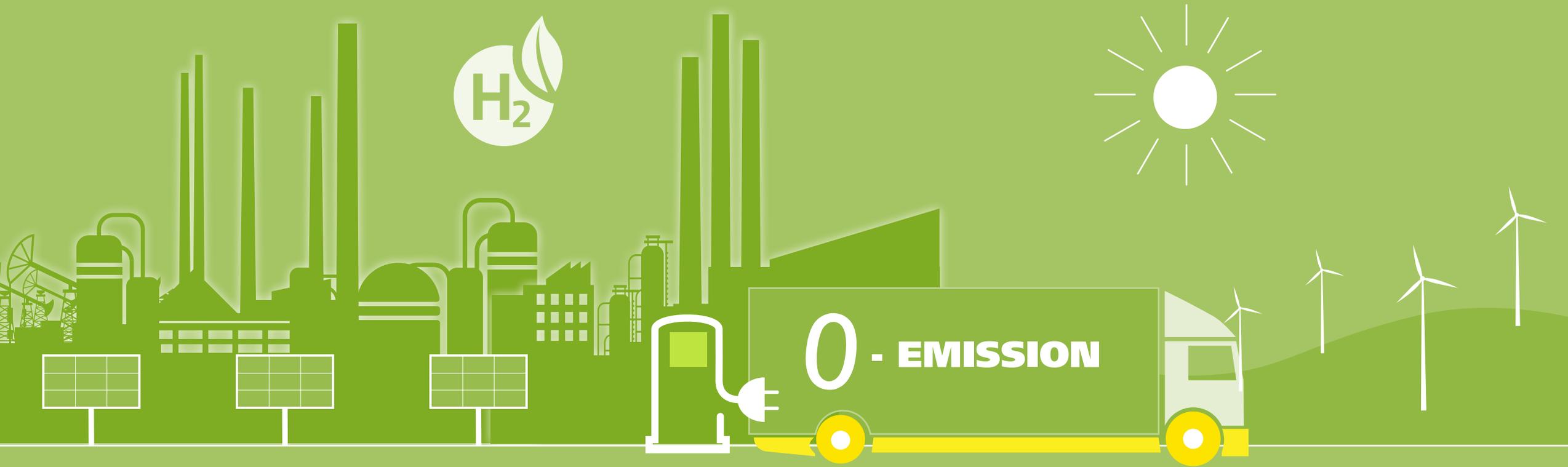


Energiepreise müssen
nachhaltig sinken



PLATZ FÜR INVESTITIONEN

FINANZIERUNG DER TRANSFORMATION ERLEICHTERN

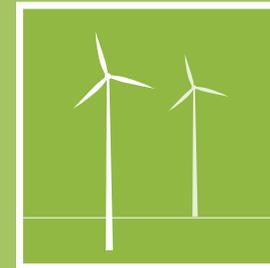
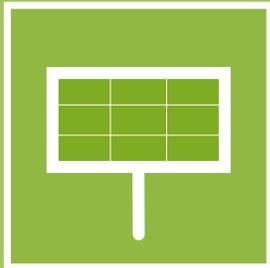


EU-LIEFERKETTENRICHTLINIE

Kontrolle der Lieferketten
praxistauglich ausgestalten



**IN EINEM DYNAMISCHEN UMFELD
IST NACHHALTIGKEIT DIE KONSTANTE,
DIE UNS IN DEN NÄCHSTEN JAHREN
UND JAHRZEHNTEEN BEGLEITEN WIRD**



WACHSTUM IM KUNDENGESCHÄFT

Kredite*

757

+6,5 %

Privatkunden*

358

+5,0 %

Firmenkunden*

399

+7,9 %

Kundeneinlagen*

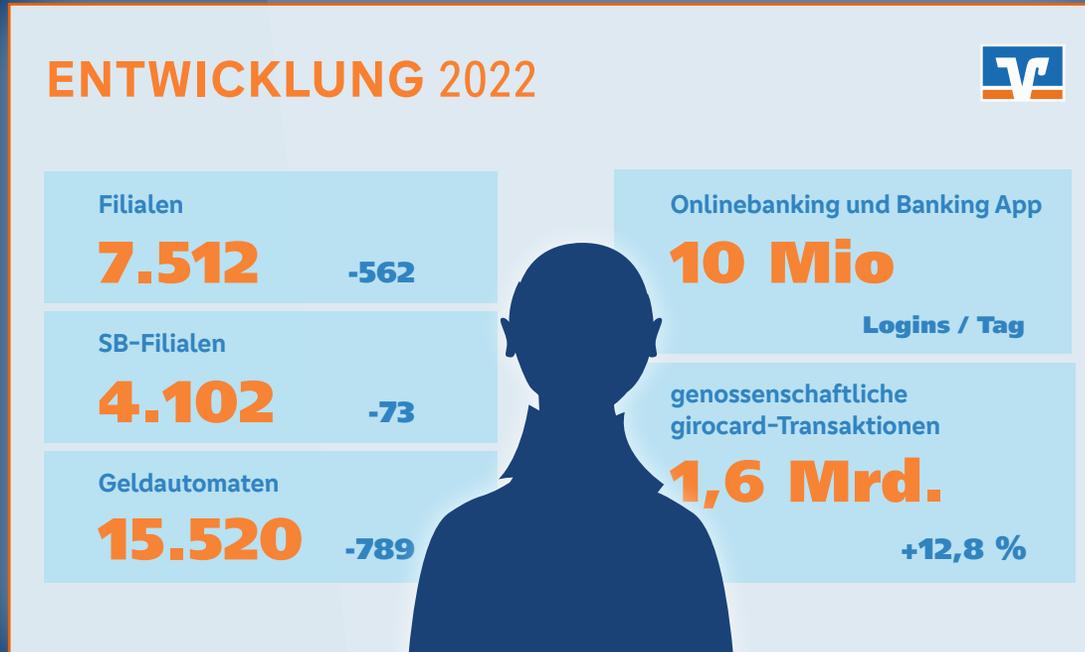
861

+3,4 %

* Angaben in Milliarden Euro,
Differenzen durch Runden



OMNIKANAL- BANKING: STEIGERUNG DER DIGITALEN KONTAKT- PUNKTE



VR Banking App



KundenServiceCenter



MITGLIED- SCHAFT WEITER STÄRKEN

MITGLIEDERZAHL 2022



17,95 Mio



Genossenschaftsanteile

ERGEBNISENTWICKLUNG

Gewinn- und Verlustrechnung absolut in Mio. €	2022	2021
Zinsüberschuss	17.666	16.327
Provisionsüberschuss	6.276	6.146
Allg. Verwaltungsaufwendungen	15.805	15.242
davon Personalaufwand	8.948	8.674
davon andere Verwaltungsaufwendungen	6.857	6.568
Teilbetriebsergebnis	8.137	7.231
Betriebsergebnis vor Bewertung	9.066	7.882
Bewertungsergebnis	-4.532	-17
Jahresüberschuss vor Steuern	4.418	7.742
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.278	2.012
Zuführung Fonds für allgemeine Bankrisiken	-930	-4.100
Jahresüberschuss nach Steuern	2.210	1.630

RISIKOSITUATION

- Puffer durch Kapitalrücklagen aus hohen Erträgen des letzten Jahrzehnts gebildet
- Bewertungsergebnis geprägt durch Marktpreisrisiko
- Abschreibungen auf Wertpapiere: **minus 5,8 Milliarden Euro** als temporärer, überwiegend zinsinduzierter Effekt
- Bewertungsergebnis (netto) von **minus 4,5 Milliarden Euro** gut verkraftbar
- Wertaufholungen in den Folgejahren

EIGENKAPITALAUSSTATTUNG

Eigenmittel gemäß CRR in Milliarden

€ **107,3**

+ 4,7 %

Eigenkapitalausstattung	2022	2021	Veränderungen
Bilanzielles Eigenkapital in Mrd. Euro	62,3	59,3	5,2 %
Geschäftsguthaben/gezeichnetes Kapital	16,5	14,9	10,7 %
Rücklagen	45,8	44,3	3,3 %
Regulatorische Eigenmittel in Mrd. Euro	107,3	102,5	4,7 %
Kernkapital	99,3	92,9	6,9 %
Ergänzungskapital	8,0	9,6	-16,5 %
Solvabilitätskennzahlen			
Kernkapitalquote in %	15,3	15,0	+0,27 %-Punkte
Gesamtkapitalquote in %	16,5	16,6	-0,04 %-Punkte

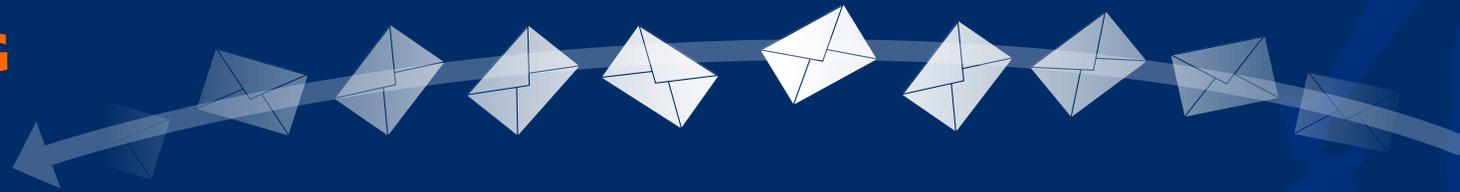
**KRISENMANAGEMENT
VON BANKEN
KEIN EDIS DURCH
DIE HINTERTÜR**



STABILE RECHTSORDNUNG

Gesetzgeber ist gefordert, Zustimmungsfiktion der AGB zu konkretisieren.

**ZUSTIMMUNG
KUNDE**



BANK

